

Auftrag Prozesseinheit (PE)

Aufgrund der Erfahrungen im kaufmännischen Praktikum verfassen die Studierenden einen Bericht, der als Prozesseinheit im Sinne der kaufmännischen Ausbildung gilt. Dieser wird von der Lehrperson des Fachs „Wirtschaft und Recht“ bewertet. Die Note zählt zur Note dieses Fachs im laufenden Semester sowie zu 50% als Note der Prozesseinheiten PE im Fähigkeitszeugnis (EFZ). Repetenten können die Prozesseinheit wiederholen, wenn sie ein neues Praktikum absolvieren. Ansonsten wird die Note aus dem früheren Schuljahr für die Fachnote wie auch für das EFZ gezählt.

Umfang / Inhalt

Der Praktikumsbericht umfasst insgesamt mind. 8 Textseiten. Formal sind die Anforderungen gemäss den Unterlagen zum Projektunterricht zu erfüllen.

1. Unternehmen (mind. 2 Textseiten)
 - Aufbau (rechtlich/wirtschaftlich/Organigramm)
 - Leistungsangebot (Produkte / Dienstleistungen / Kunden)
2. Tätigkeit (mind. 2 Textseiten)
 - Allgemeine Beschreibung der Praktikumsstelle
 - Erläuterung des Einsatzplans und der Arbeiten
3. Flussdiagramm (mind. 1 Seite)
 - Mit einer geeigneten Software selbst gestaltetes Flussdiagramm (mind. 15 Teilschritte) zu einem betrieblichen Ablauf (Prozess)
4. Kurzbericht
 - Kurzbericht zu obigem Prozess mit Erfahrungsbericht und Schlussfolgerung (mind. 3 Textseiten)
 - allfällige Dokumentationen (z. B. verwendete Formulare, Checklisten, Musterbriefe)

Anhand eines detaillierten Prozessablaufplans sind die einzelnen Schritte aufzuzeigen. Es ist darzustellen, was bei den einzelnen Schritten wichtig und deshalb besonders zu beachten ist. Zudem ist mit Begründung auch darzulegen, welche Schnittstellen als kritisch zu betrachten sind. Im Anhang sind sämtliche Dokumentationen abzulegen, welche für eine Überprüfung des dargestellten Prozesses notwendig sind.

Zeitraumen

Für diese Prozesseinheit ist mit etwa 15 Arbeitsstunden zu rechnen. Die Aufgabe ist als Hausaufgabe, nicht während der Arbeitszeit im Praktikum zu lösen.

Termine

Besprechung möglicher Prozesse mit der Betreuungsperson im Praktikumsbetrieb

bis Mitte der zweiten Praktikumswoche

definitive Bestimmung des bearbeiteten Prozesses

bei der Besprechung des Prozessvorschlags mit der Lehrperson W&R gemäss separater Vereinbarung

Abgabetermin der Arbeit im Sekretariat (2 Ex.)
(+elektronische Version an LP des Fachs W&R)

bis Freitag 4. Mai 2018

Inhalt Prozesseinheit

Schüler/-in: Abteilung:

Unternehmen:

Abteilung/Bereich:

Ausgewählter Prozess / Tätigkeiten

.....
.....

Teilaspekte:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Ort, Datum: Unterschrift:

Die Praktikantin / der Praktikant sendet das ausgefüllte Formular bis zum Ende der zweiten Praktikumswoche an die W&R-Lehrperson. In der dritten Woche des Praktikums findet dazu ausserhalb der Arbeitszeit eine Besprechung mit dieser Lehrperson an der Schule statt.